

04.06.2004 - 14:22 Uhr

auto-schweiz: Der Trend hält an - Flottenverbrauch sinkt unter 8 Liter

Bern (ots) -

Der durchschnittliche spezifische, d.h. verkaufsgewichtete Treibstoffnormverbrauch neuer Personenwagen nahm auch 2003 wieder ab. Im Schnitt lag der Flottenverbrauch noch bei 7,99 Liter auf 100 Kilometer. Damit wurde erstmals die 8-Liter-Grenze unterschritten. Dieses Resultat wurde von auto-schweiz im Auftrag des Eidgenössischen Departementes für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) ermittelt.

Deutlich mehr sparsame Diesel

Die Dieselfahrzeuge erreichten einen Marktanteil von 21,4 Prozent und sind mit 6,74 l/100 km um 1,6 Liter sparsamer als die Benziner. Dass der Hubraum von 1967 cm³ um 22 cm³ auf 1989 cm³ gestiegen ist, dürfte nicht zuletzt an der Vergrösserung des Dieselanteils liegen. Bisher sind Dieselmotoren mit weniger als 1500 cm³ auf dem Markt noch selten zu finden.

Das durchschnittliche Leergewicht der neuen PW's stieg um 32 kg, was auf den anhaltenden Trend zu weiteren Sicherheits- und Komfortelementen und den höheren Dieselanteil zurückzuführen ist. Wegen der neuen Vorschriften über das Gurtentragen sind heute Familien mit mehr als drei Kindern gezwungen ein Fahrzeug mit sechs, sieben oder sogar acht Sitzplätzen anzuschaffen. Weil Fahrzeuge mit mehr als fünf Sitzen fast ausschliesslich Minivans oder Sports Utility Vehicles (SUV) sind, könnte auch dies zur Gewichtserhöhung beitragen.

Die Branche tut etwas

Das Autogewerbe hat zusammen mit dem Bundesamt für Energie im vergangenen Jahr die Energieetikette für Personenwagen umgesetzt und fördert sie mit verschiedenen Massnahmen. So findet im laufenden Jahr ein Wettbewerb statt, für den die Importeure drei Gutscheine im Wert von 17'000 Franken für den Kauf eines sparsamen Autos zur Verfügung stellen. Teilnahmeunterlagen gibt es bei den Markenvertretern.

Mit diesen und weiteren Massnahmen soll das Ziel von 6,4 l/100 km im Jahr 2008 erreicht werden. Die Richtung stimmt: Der Rückstand auf die Zielwerte beträgt etwas mehr als ein Jahr.

Kontakt:

Andreas Burgener
Direktor
Tel. +41/31/306'65'65